

DER ROTE LÖWE

DAS SPD-MAGAZIN FÜR DIE STADT HACHENBURG



HACHENBURG

SPD

LIEBE HACHENBURGERINNEN, LIEBE HACHENBURGER,

der Rote Löwe ist das SPD-Ortsverein Magazin der Stadt Hachenburg. Mit dieser Ausgabe möchten wir Sie über die aktuellen kommunalen Ereignisse informieren.

In diesen sehr schwierigen Zeiten der Pandemie, dem Krieg in der Ukraine, dem Klimawandel und der weiter stark steigenden Inflation ist es nicht einfach, einen Blick in die „kleinen Bereiche“ der Kommunalpolitik zu werfen, jedoch bleibt dies ebenfalls ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens vor Ort.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit dem Erreichten auf kommunaler Ebene eine kleine Freude bereiten können.

Herzliche Grüße
Clint Sikorski



HACHENBURG BEKOMMT EINE NEUE STADTHALLE!

Nach jahrzehntelanger Suche ist es so weit, Hachenburg bekommt eine neue Stadthalle. Wir können sehr glücklich darauf zurückblicken, schnell gehandelt zu haben, als feststand, dass das Gebäude des ehemaligen Sportstudios Optimum zum Verkauf steht. So können wir eine finanziell vertretbare Lösung vorstellen.

Der Standort der neuen Stadthalle ist ideal. Gegenüber der Rundsporthalle mit Synergieeffekten zu Sportstätten und ausreichend Parkplatzmöglichkeiten. Es besteht kein Risiko der Lärmbelästigung und ist zudem nahe der Altstadt. Somit besteht auch die Möglichkeit, das Vereinsleben der Altstadt in die neue Stadthalle zu integrieren.

Es ist geplant, das ehemalige Sportstudio in eine multifunktionelle Veranstaltungshalle umzubauen. Nicht nur Sitzungen der ortsansässigen Vereine werden zukünftig ermöglicht, selbstverständlich auch die gewohnten Kultur-, Kleinkunst und Musikveranstaltungen.

Für das Erscheinungsbild von Hachenburg ist es lange überfällig gewesen, eine neue Stadthalle zu erhalten. Finanziell war es nicht möglich, einen Neubau anzustreben. Auch die Übernahme des Sportstudios war nur mit einer entsprechenden Landesförderung zu realisieren. Ein großes Dankeschön geht hier an Hendrik Hering (SPD-MdL), der diese Förderung mit ermöglichte.

Einen ausführlichen Bericht zum Thema Stadthalle in Hachenburg finden Sie unter folgenden QR-Code:





AUS ALT MACH NEU DER „DISCH“ IN DER HACHENBURGER ALTSTADT

EIN INTERVIEW MIT ORTSVORSTEHER DETLEF NINK

CS

Lieber Detlef, was bitte ist der „Disch“?

Als der „Disch“ bezeichnen wir Altstädter den Kreuzungsbereich zwischen Rheinstraße, Lindenstraße und Steinebacher Straße. In der Historie der Altstadt stand früher dort ein Tisch, auf denen die Landwirte ihre Milchkannen zum Abtransport an die Molkereien bereitstellten.

DN

Du bist seit längerer Zeit dabei, dieses Vorhaben zu realisieren. Seit wann und warum?

Die Idee kam bereits im Jahr 2017 vom damaligen Stadtbürgermeister Charly Röttig und der damaligen Ortsvorsteherin Anne Nink. Der Platz, an dem der „Disch“ eingerichtet werden soll, ist aktuell eine ziemlich unansehnliche und hauptsächlich als Parkplatz genutzte Fläche. Nach den Erneuerungen der Straßen und Gehwege ist es nun an der Zeit, den Ortsmittelpunkt mit historischer Bedeutung zu modernisieren.

Wie soll der Platz deiner Meinung nach in Zukunft aussehen?



Hier ein Bild der aktuellen Situation

Der alte Brunnen, welcher früher auf dem Higham-Ferrers-Platz stand, wird mit neuer Technik versehen und ebenfalls am „Disch“ neu installiert. Eine kleine Skizze von Kerstin Eiteneuer:



Detlef, vielen Dank für die Erläuterungen und alles Gute für den Umbau. Eine tolle Idee, das Historische neu aufzusetzen.



JETZT SELBST AKTIV MITGESTALTEN!

Sie wohnen in den Ortsgemeinden Hachenburg, Gehlert, Müschenbach oder Steinebach und wollen sich in der SPD engagieren? Dann werden Sie doch Mitglied im Ortsverein Hachenburg!

Sie finden uns im Internet unter:

www. <https://www.spd-vg-hachenburg.de/>





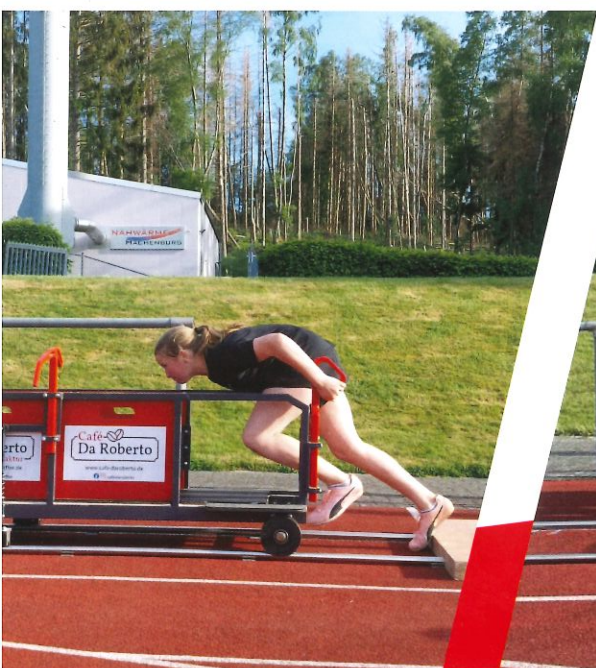
DAS GEHT ÜBER EURE VORSTELLUNGSKRAFT... HACHENBURG HAT EINE BOB-ANSCHUBBAHN

EIN BESUCH BEI MICHAEL KRÄMER (TUS HACHENBURG)

„Wintersport wird im Sommer gemacht“, was irritierend klingt, wird bei der TuS Hachenburg in Erfolg umgesetzt. Die 17-jährige Charlotte Candrix ist das Aushängeschild der Kufensportabteilung der TuS Hachenburg. Charlotte konnte bereits in der jüngeren Vergangenheit einige nationale Wettbewerbe erfolgreich absolvieren und ist zudem dritte bei der Junioren-WM im Zweierbob geworden. Ermöglicht wurde ihr dies unter anderem durch die hervorragende Arbeit, die beim TuS Hachenburg geleistet wird.

Der Bob- und Skeletonsport ist für den Westerwald noch eine Randerscheinung, jedoch mit großem Potenzial. Die Leichtathlet*innen trainieren derzeit an einer mobilen Anschubbahn und absolvieren regelmäßige Wettbewerbe in Winterberg. Es ist geplant, dass eine professionelle Bob-Anschubbahn im Bereich der „Lohmühle“ an der Rundsporthalle und der neuen Stadthalle gebaut wird. Eine derartige Anlage ermöglicht es auch, Anschubwettbewerbe im nationalen und internationalen Rahmen in Hachenburg durchzuführen. Der Bob- und Schlittenverband sowie der Landesportbund begrüßen dieses Projekt sehr. Zudem ist es für die Sportler*innen wichtig, unter professionellen Bedingungen zu trainieren, um vor allem in den Sommermonaten ihre Leistungen zu optimieren.

Das Projekt wird mit einem erheblichen Anteil vom rheinland-pfälzischen Landesförderprogramm übernommen. Der Rest der Investitionssumme müsste vom Stadtrat Hachenburg genehmigt werden, da die TuS als Sportverein nicht über die ausreichenden Mittel verfügt. Wir als SPD-Ortsverein Hachenburg unterstützen dieses Vorhaben sehr und würden eine schnelle und positive Entscheidung begrüßen.





AUS DER VERBANDSGEMEINDE, FÜR DIE STADT

EINFÜHRUNG DER ORTS-APP IN DER VERBANDSGEMEINDE HACHENBURG

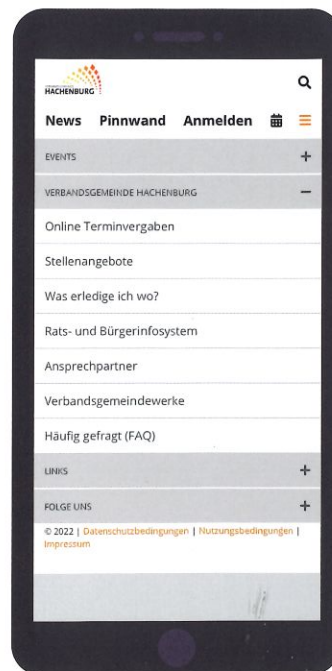
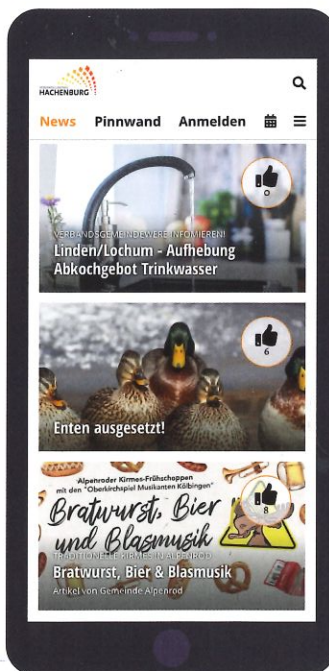
Die Verbandsgemeinde Hachenburg wurde in diesem Jahr 50 Jahre alt. Nicht erst zu diesem Jubiläum haben sich Gabriele Greis (Bürgermeisterin) und Marco Dörner (1. Beigeordneter), die Digitalisierung auf die Fahne geschrieben. Die Verbandsgemeindeverwaltung hat bereits einige Erfolge zu verzeichnen: Einführung eines Dokumenten-Management-Systems, die Möglichkeit zur Online-Terminreservierung, Prozessmanagement-Systeme zur Datenversorgung von kritischer Infrastruktur, das Bürgerinformationssystem und jetzt auch die Orts-App!

Bürgermeisterin Gabriele Greis ist begeistert - begeistert von der Funktionalität und Professionalität der Orts-App. Ausdrücklich inbegriffen in diesem Fazit sind die teilnehmenden Ortsgemeinden und die von dortiger Seite hinzugezogenen Bürger*innen, welche ehrenamtlich die redaktionelle Arbeit übernommen haben und für den nötigen Traffic und eine Aktualität der Nachrichten einstehen.

Die Orts-App bietet eine Newsübersicht für Veranstaltungen, Gemeindeartikel, Pressemeldungen und allgemeinen Informationen. Eine weitere Funktion ist die Pinnwand. Hier besteht die Möglichkeit, Eure eigenen Themen, Anregungen oder Diskussionspositionen anzubringen.

Die intuitive Bedienung, der ausgeprägte örtliche Bezug der Nachrichten und vor allem die Push-Funktion, die ohne Umwege die Existenz neuer Informationen anzeigt – all das steht für die Orts-App, die als Ergänzung neben den herkömmlichen Print- und Online-Kanälen einen festen Platz in der kommunalen Medienlandschaft einnehmen soll.

**Immer auf dem Stand
der Dinge! Immer wissen,
welches Event wo ist!
Immer einen direkten Draht
zur Verbandsgemeinde-
verwaltung!
Holt Euch jetzt die Orts-App:**



Impressum:

V.i.S.d.P.: SPD Ortsverein Hachenburg, Johan Simon,
Auf dem Taubhaus 1, 57627 Hachenburg

Fotos: Hendrik Hering Pressemitteilung & Homepage: VG Hachenburg & Clint Sikorski

